

Vom Turme

Melodie: Eduard Bergmann

44

1. Vom Tur - me ruft der Wäch-ter dring-lich laut:" Glück - se - lig
3. Schon schau-en wir in Got - tes heil - gem Licht wie schnell der

wer das Kom - men Je - su schaut! Er geht mit
Stolz der Welt zu - sam - men bricht. Sie gleicht schon

ein in Got - tes Va - ter - haus, wo al - le
heu - - te ei - nem Trüm - mer - feld und kei - ne

Gläub' - gen ru - hen e - wig aus.
Macht sie fer - ner auf - recht - hält.

Nicht zu schnell

2. Bald hö - ret auf des Heil' - gen Geis - tes Wehn, bald wird die
4. Und mäch - tig ruft der Herr durch die - se Zeit: "Ich kom - me

Welt dem Zorn ent - ge - gen gehn. Dann we - he
bald!" - Viel - leicht kommt Er noch heut! Hast du das

dem, der's Le - ben hier ver - träumt und Chris - ti
Licht, das Le - ben in dem Sohn? Dann winkt auch

Heil (für im - mer) hat ver - säumt! Das Heil ver - säumt! ____
dir (des Glau - bens) schön - ster Lohn. Dir schön - ster Lohn! ____